



## Leichte Sprache

### Die Arbeit in der Zukunft

In den letzten Jahren hat sich unsere Arbeit verändert:

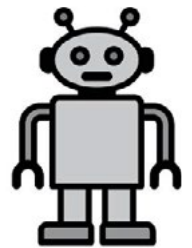
- Menschen machen immer mehr am **Computer**.
- Viele Geräte sind über das Internet miteinander verbunden.  
Das nennt man auch: Internet der Dinge.
- Maschinen steuert man am Bildschirm.
- Maschinen und **Roboter** übernehmen Arbeiten für den Menschen.



Das wird in Zukunft noch mehr werden.

Die Menschen und die Firmen arbeiten dann anders als heute.

Für die Arbeit in der Zukunft gibt es einen eigenen Begriff: **Arbeiten 4.0**.



**Für viele Menschen und viele Betriebe ist das gut:**

Sie können schneller arbeiten.

Es gibt dann neue Arbeitsplätze.

**Arbeiten 4.0 heißt aber auch:**

Man muss sich mit der neuen Technik gut auskennen.

Manche Arbeitsplätze fallen weg.



Eine **gute Ausbildung** ist deshalb wichtig.

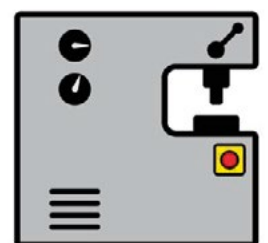
Eine Ausbildung heißt: einen Beruf lernen.

Im **Berufs-Bildungs-Werk** von der Stiftung Liebenau machen Menschen mit Lernschwierigkeiten eine Ausbildung.

Das kurze Wort für Berufs-Bildungs-Werk ist BBW.

Im BBW gibt es die neuesten Maschinen und Geräte.

Damit sind die Schüler gut vorbereitet auf die Arbeit.



Piktogramme von METACOM Symbole © Annette Kitzinger